

Protokoll der **AStA-**
Sitzung vom 01.06.2018

Anwesende Mitglieder: Antidiskriminierung, Gegen Antisemitismus, Gender, Hochschulpolitik, Politische Bildung, PR, Presse, Regenbogen, Umwelt, Studieren ohne Hürden, Vorstand (4x)

*Gäst*innen: -*

Mit [14] Mitgliedern nicht/beschlussfähig; Protokoll schreibt [Vorstand I.]

Tagesordnung

TOP 0: Formalia

TOP 1: Rundlauf

1) Berichte

TOP 2: Raumanträge

1) Fachschaft Anglistik

2) AStA-Infoabend

TOP 3: Finanzanträge

1) Sitzung des Ausschuss Internationales des fzs

2) BAföG Grundschulung beim fzs Berlin

3) Vortrag „Oury Jalloh – Ermordert von Polizisten – Vertuscht vom Staat“

TOP 4: Planungen und Diskussionen

1) AK Freie Bildung – Aktionstag am 13.06. zu Bildungsausschlüsse

2) AStA-Klausurtag am Sonntag (3.6.)

3) Mail Masterarbeit

4) DAAD-MV (Deutscher Akademischer Austauschdienst)

5) Haushalt

6) Facebookwerbung

7) UB-Nachtschließung

8) AStA-Infotag am 5.6., ab 20 Uhrzeiten

9) Genderreferat wurde vom CSD angefragt

TOP 5: Sonstiges

TOP 6: Termine

TOP 0: Formalia

Protokollführung: Umwelt

Redeleitung: Vorstand (L.)

Sitzungsleitung: Vorstand (P.)

Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung: genehmigt

Anmerkungen zur Tagesordnung: Vorstellungsrunde

TOP 1: Rundlauf

1) Berichte

a) Antidiskriminierung

- Nichts Neues

b) Außen

- Nicht besetzt

c) Datenschutz

- Nicht anwesend

d) Erasmus und ausländische Studierende

- Nicht besetzt

e) Finanzstelle

- Nicht anwesend

f) Gegen Antisemitismus

- Letzten Dienstag Vortrag mit Konstantin Nowotny
- Am Donnerstag wird es eine offene Diskussion im Nachgang zu dem Vortrag geben

g) Gegen Faschismus

- Nicht anwesend

h) Gender

- Einige Fachschaften laden uns in ihre Sitzungen ein
- Wir planen unseren Besuch in der Fs LAS (offen für alle, auf Englisch)

i) Hochschulpolitik (HoPo)

- Habe einen Info- und Umfrageflyer zur Nachtschließung der UB erstellt
- Auswertung der Fahrradverleih-Umfrage läuft

j) Internationale Studierende

- Nicht besetzt

k) Kommunikation und Wissenssicherung

- Nicht besetzt

l) Kultur

- Nicht anwesend

m) Lehramt

- Nicht anwesend

n) Politische Bildung

- Vortrag mit der Initiative in Gedenken an Oury Jalloh 08.06.2018 19:00 Uhr HS 1098

o) PR

- #SPON ist ready to go muss mich nur noch mit dem Spamming-Vorstand wegen Timeslots absprechen

p) Presse

- teilen gerade die Berta aus
- suchen ab nächster Woche Leute zum Verteilen

q) Regenbogen

- Hatten in der letzten Woche einen erfolgreichen Workshop zu Kritischen Männlichkeit*en.
- Planen am 02.06. eine PinkParty, ihr seid alle herzlich eingeladen
- Am 05.06. werden wir einen Vortrag zum Thema Queer* und Kirche veranstalten
- Am 11.06. findet unser Lehramtsworkshop zum Thema LSBTIAQ* und Schule veranstalten
- Ansonsten planen wir momentan unseren Beitrag zum CSD

- Nachfrage: Lehramtsveranstaltungen sehr gut besucht -> an der Uni institutionalisieren?
 - Antwort: ist in Planung

r) Sozial

- Nicht anwesend

s) Studieren mit familiären Verpflichtungen (SfV)

- nicht anwesend
- Treffen der AG Mutterschutz am Dienstag, 29.5., voraussichtlich sind alle (Info-)Materialien bis Anfang Juli fertig und online

t) Studieren ohne Hürden (SoH)

- es gibt sie wieder
- organisieren sich noch intern
- brauchen noch Zugänge -> Vorstand kümmert sich drum, wenn sie in der Sprechzeit vorbeikommen

u) Tierrechte

- Nicht besetzt

v) Umwelt

- Hochschultage für Nachhaltigkeit 11.15.6.

- Montag, 11. Juni
 - 16 Uhr Kosmetik selber machen
 - Workshop | Umweltreferat | HS 1132
 - 18 Uhr Vorsichtige Gedanken zur Universität der Zukunft
 - Vortrag | Ernst v. Weizsäcker | Audimax
- Dienstag, 12. Juni
 - 13:30 Uhr Führung durch das Baugebiet Gutleutmatten
 - Exkursion | in Kooperation mit der Grünen Gemeinderatsfraktion | Treffpunkt in Haslach, wird noch bekannt gegeben
 - 14 Uhr Upcycling
 - Workshop | Umweltreferat | Breisacher Tor, Raum 207
 - 16 Uhr Tiefenökologie
 - Workshop | Tobias Schneider | HS 1132
- Mittwoch, 13. Juni
 - 14 Uhr Buen vivir – Impulsgeber für eine vielseitige Nachhaltigkeitsdebatte
 - Vortrag | Lukas Recknagel | HS 1019
 - 16.30 Uhr Auf wessen Kosten leben wir? – Verantwortung und was uns die Umweltphilosophie darüber lehrt
 - Workshop | Tobias Kurzeder | HS 1231
 - 18 Uhr Du bist, was du isst – Ernährungswende in Freiburg?
 - Diskussion | Andreas Dilger und andere | HS 3044
 - 20 Uhr Deine Utopie – Ein Slam zum Thema Nachhaltigkeit
 - Poetryslam | Mensabar
- Donnerstag, 14. Juni
 - 16 Uhr Contact-Improvisation – Eine bewegende Reise zu Dir und anderen
 - Workshop | Manuel Kick | Tanzraum im E-Werk
 - 18 Uhr perspektive N – Zum Stand der Nachhaltigkeit an der Universität Freiburg
 - Diskussions | Vertreter*innen aus der Uni und dem Netzwerk n | Herderbau R 100
- Freitag, 15. Juni
 - 15 Uhr Permakultur – Den Wandel gestalten
 - Workshop | Mona Speth | HS 1032
 - 18 Uhr Welche Wachstumswende braucht der Planet? - Grünes Wachstum versus Postwachstum
 - Podiumsdiskussion | Niko Paech und Kerstin Andreae, Moderation Roderich v. Detten | HS 1098
- (für die Workshops: Anmeldung erwünscht an hochschultage-freiburg@posteo.de)
- Nachhaltigkeitsbüro: hatten am Mittwoch Gespräch mit Sarah Daum aus Tübingen
- Frage: Vernetzung mit MH Freiburg? organisieren u. a. Plastic Attack
 - Antwort: sehr gerne!

w) Vorstand

- Haben Post vom Rektorat bezüglich der Genehmigung unserer Haushaltspläne und der Umstellung des Wirtschaftsjahres erhalten
 - Es wurde eine viel zu kurze Frist gesetzt, die jetzt erstmal verlängert wurde
 - Wir werden das Thema beim nächsten Jour Fixe ansprechen und hoffentlich eine Lösung finden
- DSGVO(Datenschutzgrundverordnung der EU)-Umsetzung in der Studierendenvertretung - wir sind dran
 - Betrifft auch Fachschaften & Referat, beispielsweise bei Mailverteilern oder Anmeldungen zu Hütte
 - Bei Fragen: Meldet euch bei uns oder setzt euch mit eurem Institut (Datenschutzbeauftragte!) in Verbindung
- Fahrradverleihsystem
 - Die Umfrage lief bis gestern
 - Werden uns morgen an die Auswertung setzen, vielen Dank an das HoPo-Referat für die Unterstützung!
- UB-Situation
 - Resonanz beim letzten Treffen leider wieder eher gering, versuchen es nach der Diskussion im StuRa aber am kommenden Montag nochmal
- Suchen weiterhin studentische Vertreter*innen für folgende Gremien des FACE
 - Gemeinsamer Studienausschuss
 - Gemeinsamer Prüfungsausschuss
 - http://www.stura.uni-freiburg.de/news/gemeinsamer_pruefungsausschuss_2018
- LAK in Freiburg am 27.5
 - Organisation hat alles gut geklappt
 - Inhaltliches
 - Landesweites Semesterticket: Umfrage ist fertig, der zuständige Arbeitskreis arbeitet gerade an der Auswertung
 - Konstituierung: Umfrage wurde ausgewertet, bei niedriger Beteiligung spricht sich eine Mehrheit für die Konstituierung der LAK aus
 - Es wird jetzt ein erster Satzungsentwurf erarbeitet, den wir euch natürlich vorstellen, sobald er uns vorliegt
- Nächste Woche Dienstag ist Jour Fixe
 - Themen bisher: Finanzielle Situation der nightline, Fahrradverleihsystem, DSGVO, Haushalt
 - Wenn ihr noch Vorschläge habt, meldet euch!
- Planen Arbeit und StuRa-Antrag zu Hochschulfinanzierung, bzw. HFP 3
- Bewerbung auf das Vorstandamt noch bis zum 25.06. --- gönnt euch

x) Studierendenratspräsidium

- Nicht neues

TOP 2: Raumanträge

1) Fachschaft Anglistik

- Gruppe: FS Anglistik
- Raum: Konf 4
- Termin: 6.6.2018 ab 20 Uhr
- Veranstaltung: Sommerfest
- Erklärung: Sommerfest der Fachschaft, Mitglieder des AStAs sind herzlich eingeladen
- Diskussion: -

Abstimmung: // einstimmig angenommen

2) AStA-Infoabend

- Gruppe: AStA
 - Raum: Konf 4
 - Termin: 5.6.2018
 - Veranstaltung: Infoabend
 - Erklärung: Infoabend des AStA
 - Diskussion: -
- Abstimmung: // einstimmig angenommen

TOP 3: Finanzanträge

1) Sitzung des Ausschuss Internationales des fzs

- Antragssteller*innen: Vorstand
 - Betrag: 300 €
 - Zweck: Sitzungsverpflegung für bis zu 15 Personen: 300,00€
 - Erklärung: Am Wochenende des 15.-17.06.2018 tagt der Ausschuss Internationales des fzs erstmalig in Freiburg. Themen der Sitzung wird unter anderem die vergangene Bologna-minister*innenkonferenz, bzw. der Bolognaprozess, die Macron-Initiative, bzw. Europäische Universitäten sowie Social Dimensions für Studierende sein. Freiburg ist als EUCOR-Universität unmittelbar von den Themen betroffen.
 - Diskussion: Teilnahme am Soziocup?
 - Antwort: noch relativ wenig Anmeldungen, reicht wohl nicht für Team
- Abstimmung: // einstimmig angenommen

2) BAföG Grundschulung beim fzs Berlin

- Antragssteller*innen: Nathalie Wulle (BAföG-Beratung)
- Betrag: 143 €
- Zweck: Teilnahmegebühr: 80 €
- Fahrtkosten: Freiburg - Berlin und zurück mit FlixBus: 63 €
- Gesamt: 143 €
- Erklärung: Vom 14.6.2018-17.6.2018 findet in Berlin eine BAföG Grundschulung statt, die vom fzs organisiert wird. Das Thema ist insbesondere für meine Arbeit im Bereich der BAföG-Beratung des Studierendenrates relevant. Gerne kann ich das Gelernte auch an potentielle Nachfolger*innen weitergeben. Beantragt werden die Teilnahmegebühren in Höhe vom 80 € und die Fahrtkosten in maximaler Höhe von 63 € .
- Diskussion: Hinweis: Bahn wäre komfortabler

- Abstimmung: // einstimmig angenommen

3) Vortrag „Oury Jalloh - Ermordert von Polizisten - Vertuscht vom Staat“

- Antragssteller*innen: Referat für politische Bildung
- Betrag: €750,00
- Zweck: Honorar 150 Euro
- Fahrtkosten 2 Personen Berlin - Freiburg Hin und Zurück 600 Euro
 - Leider ist noch nicht klar, wieviel die Tickets wirklich kosten (wahrscheinlich deutlich weniger), deshalb der Maximal Preis.
- Erklärung: Infoveranstaltung mit der Initiative in Gedenken an Oury Jalloh
 - Oury Jalloh wurde am 7. Januar 2005 in einer Dessauer Polizeizelle an Händen und Füßen gefesselt, misshandelt und verbrannt. Die Initiative in Gedenken an Oury Jalloh kämpft seitdem für Aufklärung des Mordes und somit gegen den Widerstand von Polizei und Justiz, die von Anfang an behaupteten, dass Oury Jalloh sich selbst angezündet habe. Nach insgesamt vier Prozessjahren vor den Landgerichten in Dessau und Magdeburg wurde lediglich der damalige Dienstgruppenleiter wegen fahrlässiger Tötung zu einer Geldstrafe von 10.800 € verurteilt. Die Brand- und Todesursache wurde von den Gerichten jedoch nicht geklärt. Deshalb hat die Initiative zunehmend selbständig Ermittlungsaufgaben übernommen. Zwischen 2013 und 2017 veröffentlichte sie mehrere Gutachten von internationalen Sachverständigen, die allesamt dafür sprechen, dass Oury Jalloh sich nicht selbst angezündet hat. Die Initiative hat in den vergangenen Monaten eine staatlich unabhängige Kommission aufgebaut. Diese hat sich Ende Januar 2018 gegründet und ihre Arbeit aufgenommen. Aktivist*innen der Initiative berichten und diskutieren über den Stand der Ermittlungen über ihre Erfahrungen mit der [Der Text geht eigentlich weiter, war aber zu lang für das Antragsformular...]
- Diskussion: Maximalpreis der Bahn ist 150 pro Fahrt, evtl. wäre es günstiger eine Bahn-Card zu kaufen

Abstimmung: // einstimmig angenommen

TOP 4: Planungen und Diskussionen

1) AK Freie Bildung - Aktionstag am 13.06. zu Bildungsausschlüsse

- haben Referate Lust
 - als unterstützende Gruppen gelistet zu sein
 - Reden zu halten
 - Infostände oder sonstige Aktionen beizusteuern
 - bitte bis Mittwoch Bescheid geben
- Phillip würde unterstützen, SoH evtl. auch, HoPo auch

2) AstA-Klausurtag am Sonntag (3.6.)

- Themen stehen in Pad
 - Beginn 12 Uhr mit gemütlichem Frühstück
 - Open End

3) Mail Masterarbeit

- Wollen eine Gruppendiskussion machen, haben Menschen aus dem AStA Lust daran teilzunehmen
- Frage: ist das explizit an den AStA gerichtet
- Antwort: könnte auch über Fachschaft-Verteiler geschickt werden
- wird über AStA-Verteiler rumgeschickt, Interessiert können sich direkt melden

4) DAAD-MV (Deutscher Akademischer Austauschdienst)

- Bonn, 26. Juni
- Wir haben alle keine Zeit, hat von euch jemand Lust?
- Die TO sieht aber auch nicht sonderlich spannend aus, dafür gibt es sehr feine Schnittchen!
- Phillip könnte hinfahren

5) Hauhalt

- Kein Diskussionsbedarf, kommt kommende Woche nochmal

6) Facebookwerbung

- in letzter Zeit 6 FB-Posts beworben, aber sind momentan noch mit privatem Konto verknüpft
- wenn generell FB-Werbung gewünscht wird, sollte das institutionalisiert werden
- Antwort: generell sinnvoll, aber evtl. Entscheid des AStA nötig zur Legitimation
- Meldung: v.a. wenn Referate Posts bewerben, braucht es eine einheitliche Regelung
- Meldung: sollte nicht bevorzugtes Medium sein, gab es da nicht mal eine StuRa-Entscheidung?
- Meldung: würde sich dafür aussprechen. Es gibt zwar Zugangshürden, aber insgesamt sehr effektiv um Studis zu erreichen
- Meldung: Referate sollten über eigene FB-Seiten werben
- Meldung: wichtig für Erreichen von Menschen, sollte in Entscheidungsmacht der einzelnen Referat liegen und dann in Finanzanträgen aufgeführt werden. Bürokratie evtl. kompliziert.
- Meldung: würde sich dafür aussprechen, aber evtl. Grundsatzabstimmung sinnvoll. StuRa-Seite hat größere Reichweite als Referatsseiten
- Frage: Wie viel kostet eine Bewerbung?
- Antwort: Man gibt ein bestimmtes Budget und Zielgruppe an (17-20 für ca. 2000 Leute). Je nachdem, wie viele Leute durch den Werbepost erreicht werden, wird dann abgerechnet
- Meldung: FB sollte nicht das alleinige Medium sein, Flyer, Plakate etc. sind auch wichtig. Abstimmung sinnvoll, evtl. Höchstanzahl an Werbeposts festsetzen
- Meldung: Es wäre wichtig, wichtige Infos/Veranstaltungen auf jeden Fall auch auf die Homepage zu stellen.
- Meldung: Homepage sollte natürlich konsequent genutzt werden, aber im Moment nicht das effektivste Medium um Leute zu erreichen.
- Meldung: Homepage sehr unübersichtlich und unintuitiv.
- Frage: werden Leute miteingerechnet in Reichweite, die die Seite sowieso verfolgen?
- Antwort: werden rausgerechnet
- Meldung: FB Datenschutz-technisch sehr fragwürdig, sollte nicht finanziell unterstützt werden
- Meldung: Werbeposts sehr effektiv um die Reichweite zu erhöhen (konkrete Zahlen wurden vorgelesen)
- Bitte an Vorstand: Möglichkeiten für Institutionalisierung ausloten

7) UB-Nachtschließung

- Entwurf eines Infoflyers:
- **Informationen zur Schließung der UB**

Die Universitätsbibliothek (UB) der Universität Freiburg wird aufgrund von Kürzungen finanzieller Mittel in Zukunft auf unbestimmte Zeit zwischen XX und XX Uhr geschlossen bleiben. Den Angehörigen der Universität, allen voran Studierenden, ist es dann auch mit ihrer Unicard nicht mehr möglich, die UB und ihre Serviceangebote zu nutzen. Bisher hatte die UB 24 Stunden am Tag ge-

öffnet, die nächtliche Auslastung war nach Angaben der Universität zuletzt mit durchschnittlich 30 Studierenden pro Stunde gering.

Trotz der nachvollziehbaren Gründe, die die Universität für die Schließung der UB anführt, sieht die Verfasste Studierendenschaft (VS), vertreten durch den AStA, durchaus Nachteile aus der Nachtschließung erwachsen. So können Studierende, die ein Studium neben ihrem Beruf ausüben oder die sich um ihre Kinder kümmern müssen, die UB nachts nutzen. Die starke Aus- bzw. Überlastung der Arbeitsplätze in der UB zwingt zudem manche Studierende, später mit dem Arbeiten zu beginnen und erst in der Nacht mit dem Lernpensum fertig zu werden. Nicht zuletzt ist die Nachtzeit für einige Personen die einzige Möglichkeit, an tagsüber von anderen Studierenden in Beschlag genommene Präsenzbestände zu gelangen, die für die Hausarbeit oder den Lernerfolg überaus wichtig sind.

Der AStA sieht aktuell die Gründe für und gegen eine UB-Nachtschließung als ausgewogen an. Deshalb interessiert uns besonders, welche **Gründe Du als UB-Nutzer*in** zu diesen Fragen anführen kannst. Ist dein Tages- bzw. Lernrhythmus von der Nachtschließung betroffen? Hast du weitere Fragen oder Anregungen? Oder könnte die Schließung sogar deinen Studienabschluss gefährden? Dann **melde dich bei uns unter XXXX!**

- Es wird noch Rückmeldung zu konkreten Uhrzeiten abgewartet
- nächste Woche Treffen (18 Uhr)

8) AStA-Infotag am 5.6., ab 20 Uhrzeiten

- 19 Uhr Treffpunkt zum Aufbauen, ggf. Plakate aufhängen + Pizza bestellen
- momentaner Stand: ca. 6 Referate anwesend
- Frage: ist Infolyer schon gedruckt? Sind da die Zeiten der Plena drauf?
 - Antwort: wird überprüft
- Frage: Wurde mit der Initiative Schlüsselmensch wegen dem Raum gesprochen? Wurde Geld beantragt?
 - Antwort: noch nicht
- vermutlich werden viele Leute kommen
- Es wäre schön, am Anfang kurzen Input zu geben: Wer sind wir? Was machen wir? ...
- Organigramm nicht so geeignet, Formalia sollten eher kurz gehalten werden: kurze Vorstellung der einzelnen Referate
- bei weiterem Interesse auf Flyer, Vorstand etc. verweisen
- Frage: Welche Räume sind überhaupt frei?
 - Konf 3, Konf 4
 - Konf 1 muss noch mit Schlüsselmensch abgeklärt werden
 - StuRa-Raum (bis 22 Uhr)
 - wird wahrscheinlich durch StuRa-Sitzung bis nach 20 Uhr belegt sein
- Es wäre gut, wenn einige Leute noch bei der Vorbereitung mithelfen können (z.B. 1h vorher aufbauen)
- für inhaltliche Vorbereitung etwas kurzfristig
- ungezwungene Gesprächsatmosphäre besser als großer inhaltlicher Input
- auch unvorbereitete Präsenz wäre super

- Vorstand ist bei anderen Veranstaltungen/kommt nach

9) Genderreferat wurde vom CSD angefragt

- Antwort: eher an Regenbogenreferat abgeben
- Genderreferat könnte Unterstützung gebrauchen, fände es schade, wenn der AStA nicht dabei wäre
 - Antwort: Regenbogenreferat ist Teil des AStA, war die letzten Male sehr aufwendig, Vorstand ist ausgelastet
- war nicht nur an Vorstand gerichtet, sondern an ganzen AStA

TOP 5: Sonstiges

- Bewerbung fürs Vorstandsamt weiterhin möglich -> weitertragen

TOP 6: Termine

- 03.06. ab 12 Uhr Klausurtag im Konf 1
- 05.06. PPP-Veranstaltung im AStA
- 08.06. Vortrag Oury Jalloh von Polizisten ermordert vom Staat vertuscht HS 1098 19:00 Uhr
- Hochschultage für Nachhaltigkeit: 11. - 15.6. (siehe oben)
- 11.6. 20 Uhr, HS 1199 Podiumsdiskussion Fachschaft Politik